

**Projektbewertungsmatrix des lokalen Auswahlausschusses Regionalentwicklung
Hohenlohe-Tauber e.V.**

Projektbewertungsmatrix					
Projekttitel					
Projektträger					
Förderfähigkeit (Alle fünf Kriterien müssen mit Ja beantwortet werden.)			Ja	Nein	
1.	Das Projekt lässt sich einem der drei Handlungsfelder im REK zuordnen.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2.	Das Vorhaben liegt im Aktionsgebiet und dient diesem vorrangig		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3.	Das Projekt lässt sich der Maßnahme LEADER gemäß den rechtlichen Grundlagen zuordnen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4.	Die Gesamtfinanzierung ist vom Projektträger dargestellt		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5.	Alle für die Projektumsetzung erforderlichen Genehmigungen lassen sich zeitnah einholen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bewertungsbereich 1: Beiträge zu den Querschnittszielen					
Kriterien			Ja	Punkte	
QZ 1	Das Projekt verfolgt Teilziele im Sinne der Agenda 2030 (QZ 1)				
		Die Nahrungsmittelproduktion soll nachhaltiger werden.	<input type="checkbox"/>		
		Ein höheres Maß an wirtschaftlicher Produktivität und den stärkeren Einbezug von Frauen in das Wirtschaftssystem.	<input type="checkbox"/>		
		Hochwertige, verlässliche, nachhaltige und widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen; inklusive und nachhaltige Industrialisierung fördern und den Anteil der Industrie an der Beschäftigung und am Bruttoinlandsprodukt entsprechend den nationalen Gegebenheiten erheblich steigern; Infrastruktur modernisieren und die Industrien nachrüsten, um sie nachhaltig zu machen; wissenschaftliche Forschung verbessern und die technologischen Kapazitäten ausbauen	<input type="checkbox"/>		
		Alle Menschen sollen – unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, Behinderung, ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Herkunft oder sozialem und wirtschaftlichem Status – gleiche Möglichkeiten haben.	<input type="checkbox"/>		

		Zugang zu angemessenem, sicherem und bezahlbarem Wohnraum und zur Grundversorgung für alle sicherstellen; Zugang zu sicheren, bezahlbaren, zugänglichen und nachhaltigen Verkehrssystemen; Verstädterung inklusiver und nachhaltiger gestalten und die Kapazitäten für eine partizipatorische, integrierte und nachhaltige Siedlungsplanung und -steuerung in allen Ländern verstärken; Anstrengungen zum Schutz und zur Wahrung des Weltkultur- und -Natur Erbes; Umwelt- und Abfallbelastung verringern; Zugang für Grünflächen	<input type="checkbox"/>
		nachhaltige Bewirtschaftung und effiziente Nutzung der natürlichen Ressourcen; Nahrungsmittelverschwendung reduzieren; umweltverträglicher Umgang mit Abfällen, Abfallaufkommen verringern; nachhaltige Verfahren einführen in Unternehmen; Bewusstsein für nachhaltige Entwicklung stärken	<input type="checkbox"/>
		Erhaltung, Wiederherstellung und nachhaltige Nutzung der Land- und Binnensüßwasser- Ökosysteme; Erhaltung Ökosysteme; Verschlechterung Ökosysteme verhindern; gegen invasive Arten vorgehen; Biodiversität aufbauen	<input type="checkbox"/>
		Alle gesellschaftlichen Akteure – Wirtschaft, Wissenschaft, organisierte Zivilgesellschaft, Kommunen – sollen einen Beitrag leisten, um die Ziele für nachhaltige Entwicklung zu erreichen.	<input type="checkbox"/>
<p style="text-align: center;">1-3 SDGs werden bespielt = 1 Punkt 4-5 SDGs werden bespielt = 2 Punkte über 5 SDGS werden bespielt = 3 Punkte</p> <p>Quelle: Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.</p>			
QZ 2	Beiträge zum Klimaschutz/Klimaanpassung (QZ 2) = Klimacheck		
	Bewertung der Leistung zu Klimaschutz und Anpassung (Bewertet wird die besondere Leistung des Projektes im Bereich Klima, die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben gilt nicht als besondere Leistung)		
	Das Projekt fördert die Erzeugung/Nutzung erneuerbarer Energien (Strom/Wärme) <i>Bsp. Photovoltaikanlagen, Solarthermie, Geothermie, Kraft-Wärme-Kopplungen, Nutzung von Biomasse zur Energiegewinnung, Wärmepumpen, Kleinwindanlagen</i>	<input type="checkbox"/>	
	Das Projekt leistet einen Beitrag zur Energieeffizienz/ Energieeinsparung <i>Bsp.: Wärmedämmung, Elektrogeräte mit hoher Einstufung (beste Stufe nach Energie-Label-Verordnung), Abwärme Nutzung</i>	<input type="checkbox"/>	
	Das Projekt fördert die Energiespeicherung <i>Bsp.: Energiespeicher: Mechanische (z.B. Pumpspeicher), Chemische (z.B. Umwandlung in Gas), Elektronische elektrochemische (z.B. Batteriespeicher), elektrische (z.B. magnetische Speicher) und thermische (z.B. Wärmespeicher)</i>	<input type="checkbox"/>	
Das Projekt leistet einen Beitrag zur Anpassung an Folgen des Klimawandels (Resilienz) <i>Bsp. Klimaresiliente Anpassung und Vernetzung grün-blauer Infrastrukturen (Parks, Spielplätze, Friedhöfe, Straßenbegleitgrün, Bachläufe, Wasserflächen etc.), Dächern etc. oder Umsetzung von Maßnahmen des Schwammstadt-Konzeptes, angepasste Produktgestaltung (z.B. Umlegung Wanderwege)</i>	<input type="checkbox"/>		

	Das Projekt forciert die Regionalität <i>Bsp.: Nachweis der Anbieter/Erzeuger, Aufbau regionale Produkte, Nutzung regionaler Produkte</i>	<input type="checkbox"/>	
	Das Projekt verwendet im erheblichen Umfang nachwachsende Rohstoffe <i>Bsp.: Proteine, Fette, Öle, Zucker, Holz, Stärke, Fasern</i>	<input type="checkbox"/>	
	Das Projekt fördert Aufklärung/Bewusstseinsbildung im Bereich Klima <i>Bsp.: Schulgärten, Pflanzaktionen, Mitmachkurse, Infotafeln, Diskussionsrunden</i>	<input type="checkbox"/>	
	Das Projekt setzt auf nachhaltige Mobilität <i>Bsp.: Rufbussysteme, E-Antriebe, Radnetzgestaltung, Systeme zur Vermeidung von Emissionen</i>	<input type="checkbox"/>	
	Das Projekt baut auf Zertifizierungen im Bereich Klimaschutz auf <i>Bsp.: TourCert, Gütesiegel Klimaneutrale Unternehmen, TÜV Klimachecks, European Energy Award</i>	<input type="checkbox"/>	
	Das Projekt kompensiert nicht vermeidbare Treibhausgasemission <i>Bsp.: Nachweis der Kompensation „The Gold Standard“-zertifizierte Projekte</i>	<input type="checkbox"/>	
	1 Punkt pro erreichter Klimaindikator (Maximale Punktzahl 10)		
	Klimabonus: Erhöhung der Punktzahl um 5 Punkte bei Erreichung von mindestens 3 Punkten im Klimacheck (somit maximale Punktzahl 15)		
QZ 3	Das Projekt fördert Digitalisierung und digitale Anwendungen (QZ 3)		
	<i>leichte Ansätze, aber keine Besonderheit = 1 Punkte Besonderheit vorhanden = 2 Punkte herausragende Besonderheit = 3 Punkte</i>		
QZ 4	Das Projekt fördert Vernetzung, Kooperation und Zusammenhalt (QZ 4)		
	innerhalb der Region		
	<i>Vernetzung zwischen einer Ebene (Partner, Sektoren, Projekte) = 1 Punkte Vernetzung zwischen zwei der Ebenen = 2 Punkte Vernetzung unter allen Ebenen = 3 Punkte</i>		
	außerhalb der Region		
<i>interkommunal Vernetzungsansätze= 1 Punkte gebietsübergreifend (LEADER) Vernetzungsansätze= 2 Punkte transnationale Vernetzungsansätze= 3 Punkte</i>			
QZ 5	Das Projekt leistet einen Beitrag zur Gestaltung des demografischen Wandels (QZ 5)		
	<i>Beiträge, aber keine Besonderheit = 1 Punkt Besonderheit erkennbar = 2 Punkte herausragende Besonderheit = 3 Punkte</i>		
Erreichte Gesamtpunktzahl Bereich 1 (maximale Punktzahl 30)			0
Kommentare und Begründungen Bewertungsbereich 1:			

Bewertungsbereich 2: Beiträge zu den Handlungsfeldzielen
 Bewertung/Einschätzung kann mit Hilfe der Teilziele erfolgen

Handlungsfeld I: Gesellschaftliche Teilhabe für ALLE	
1	<p>HFZ I.I Nah- und Grundversorgung sowie lebendige Ortskerne erhalten und für alle zukunftsfest aufstellen. Beiträge zu: Nah- und Grundversorgung, bedarfsgerechtes Wohnen, Infrastruktur für besondere Bedürfnisse, attraktive Ortskerne</p> <p><i>Vorbereitung eines Angebotes = 1 Punkt</i> <i>Sicherung eines Angebotes = 2 Punkte</i> <i>Schafft neues Angebot/Reaktivierung eines Angebotes = 3 Punkte</i></p>
2	<p>HFZ I.II Soziales Miteinander und Lebensqualität stärken. Beiträge zu: Soziales Miteinander, Ehrenamt, Lebenslanges Lernen, Angebote für junge Menschen und Familien</p> <p><i>leichte Ansätze, aber keine Besonderheit = 1 Punkt</i> <i>Besonderheit vorhanden = 2 Punkte</i> <i>herausragende Besonderheit = 3 Punkte</i></p>
3	<p>HFZ I.III Zugang ermöglichen, Mobilität vernetzen, neue Konzepte bedenken. Beiträge zu: vernetzter Mobilität, Fortbewegung abseits ÖPNV und PKW</p> <p><i>leichte Ansätze, aber keine Besonderheit = 1 Punkt</i> <i>Besonderheit vorhanden = 2 Punkte</i> <i>herausragende Besonderheit = 3 Punkte</i></p>
Handlungsfeld II: Natur, Kultur, Genuss	
4	<p>HFZ II.I Unsere Natur- und Kulturlandschaft durch Nutzung schützen. Beiträge zur Nachhaltigkeit in Land- und Forstwirtschaft</p> <p><i>leichte Ansätze, aber keine Besonderheit = 1 Punkt</i> <i>Besonderheit vorhanden = 2 Punkte</i> <i>herausragende Besonderheit = 3 Punkte</i></p>
5	<p>HFZ II.II: Kulturelle Entwicklungen fördern und kulturelles Erbe bewahren. Beiträge zu: Kultur, Traditionelle Arbeitsweisen</p> <p><i>leichte Ansätze, aber keine Besonderheit = 1 Punkt</i> <i>Besonderheit vorhanden = 2 Punkte</i> <i>herausragende Besonderheit = 3 Punkte</i></p>
6	<p>HFZ II.III: Genuss und regionale Produkte als Besonderheit der Region sichern und fördern. Beiträge zu: Regionale Produkte, Genuss</p> <p><i>leichte Ansätze, aber keine Besonderheit = 1 Punkt</i> <i>Besonderheit vorhanden = 2 Punkte</i> <i>herausragende Besonderheit = 3 Punkte</i></p>

7	HFZ II.IV Touristische Infrastruktur fördern, vernetzen und die Vermarktung sichern. Beiträge zu: Vermarktung, Touristische Infrastruktur, Tourismusakteur:innen, Tourismusangebote <i>leichte Ansätze, aber keine Besonderheit = 1 Punkt</i> <i>Besonderheit vorhanden = 2 Punkte</i> <i>herausragende Besonderheit = 3 Punkte</i>	
Handlungsfeld III: regionale Wirtschaft		
8	HFZ III.I Unsere Wirtschaft als Rückgrat der Region stärken. Beiträge zu: Arbeitskräfte, Unternehmensperspektiven, New Work <i>leichte Ansätze, aber keine Besonderheit = 1 Punkt</i> <i>Besonderheit vorhanden = 2 Punkte</i> <i>herausragende Besonderheit = 3 Punkte</i>	
9	HFZ III.II: Wirtschaft sozial- und krisensicher aufstellen. Beiträge zu: Diversifizierung, Beschäftigung für alle, Transformation, Vernetzungsstrukturen, Bioökonomie <i>leichte Ansätze, aber keine Besonderheit = 1 Punkt</i> <i>Besonderheit vorhanden = 2 Punkte</i> <i>herausragende Besonderheit = 3 Punkte</i>	
Erreichte Gesamtpunktzahl Bereich 2 (maximale Punktzahl 27)		0
Kommentare und Begründungen Bewertungsbereich 2:		
erreichte Gesamtpunktzahl des Projekts gemäß Bewertung durch Auswahlausschuss (Maximale Gesamtpunktzahl Projekt: 57)		0
Das Projekt wird von der LAG:		
abgelehnt und verworfen.		<input type="checkbox"/>
positiv bewertet und zur Bewilligung an die zuständige Bewilligungsstelle weitergeleitet.		<input type="checkbox"/>
Aufgrund der vorgenommenen Projektbewertung erhält das Projekt:		
eine Förderung (= Gesamtpunktzahl mindestens 17 Punkte)		<input type="checkbox"/>

Erstellt: LEADER Regionalmanagement Hohenlohe-Tauber
08.08.2023

Beschlossen in der Auswahlausschusssitzung am 21.02.2024